



Bremer Schlagzeugensemble © Jens Hahnekamp

Bremer Schlagzeugensemble

Das Bremer Schlagzeugensemble unter der künstlerischen Leitung von Olaf Tzschoppe widmet sich der Zusammenarbeit mit Komponist:innen und hat zahlreiche Ur- und deutsche Erstaufführungen realisiert. Viele Werke entstanden im Rahmen des Projekts »Schlag>|<Art«; einige sind inzwischen bei Edition Gravis verlegt. Darüber hinaus interpretiert das Ensemble Werke von Toru Takemitsu, Luigi Nono und anderen und entwickelt thematische sowie multimediale Programme.

Es initiiert Kooperationsprojekte mit jungen Musiker:innen und Komponist:innen, gibt Workshops und war als Ensemble in Residenz tätig. Konzertreisen führten es durch Europa und nach Südamerika. 2021 erschien die CD »Schlag>|<Art Vol. 1« bei Kreuzberg Records; außerdem ist das Ensemble auf mehreren CDs des Labels NEOS zu hören.

08.11.2026 | 10–15.30 Uhr

»Dazwischen hören – Minimal music als Methode für Gruppenimprovisation«
Improvisation-Workshop für Nachwuchsmusiker:innen mit Dr. Ulli Götte
Anmeldung für den Workshop wird erbeten unter: leitung_ejm@mk-md.de



Dr. Ulli Goette © privat

Wie wird aus einfachen musikalischen Ideen ein gemeinsamer Klang? In diesem Workshop erkunden wir Minimal Music und Gruppenimprovisation, aufbauend auf einfachen Patterns, kurzen Notationen und eigenen musikalischen Skizzen. Wir hören aufeinander, greifen Ideen auf und entwickeln sie weiter: Was klingt schon? Was passt dazu? So entstehen durch rhythmische Übungen und gemeinsames Ausprobieren neue vielschichtige Klangräume.

ab 15.30 Uhr
Öffentliche Ergebnispräsentation für Publikum
Teilnahme und Eintritt frei

Dr. Ulli Götte ist Komponist, Musiker und Musikwissenschaftler in Kassel. Seine Arbeit verbindet Neue Musik, außereuropäische Musik, Jazz und Minimal Music. Er gründete das Zentrum für interkulturelle Musik sowie mehrere Ensembles und leitet das Europäische Minimal Music Festival.

Ulli Götte komponiert für Orchester, Kammermusik, Gamelan und Klanginstallationen. 2002 erhielt er den Kulturpreis der Stadt Kassel.

Das Festival

Multi Phonics

Tage der jungen Musik

Gesellschaftshaus Magdeburg

In seiner sechsten Auflage lädt „**MultiPhonics – Tage der jungen Musik**“ vom 5. bis 8. November 2026 ins Magdeburger Gesellschaftshaus ein. Seit 2021 bringt das Festival junge Musiker:innen und Komponist:innen verschiedener Genres zusammen und verbindet klassische Traditionen mit zeitgenössischen Impulsen. In Konzerten entfalten Komposition und Improvisation neue Klangwelten – von Chormusik bis Weltmusik. Ein Konzertabend stellt das Akkordeon, das Instrument des Jahres 2026, ins Rampenlicht. Freuen Sie sich auf junge Stimmen, überraschende Formate und Musik, die Grenzen sprengt.

Unterstützt von:



Magdeburger
Musikverein e. V.



Das Programm

Multi Phonics

Tage der jungen Musik

Gesellschaftshaus Magdeburg

05.–08.11.2026



**musikalisches
kompetenzzentrum**
sachsen-anhalt



**GESELLSCHAFTSHAUS
MAGDEBURG**

05.11.2026 | 19 Uhr

»Horizonte«

Eröffnungskonzert mit dem **Popchor Magdeburg** und dem **Youth World Music Orchestra** aus Kassel.



Popchor Magdeburg © PCMD



Youth World Music Orchestra © Pascal Heußner

Der **Popchor Magdeburg** wurde 2025 gegründet und vereint unter der Leitung von Christel Kanneberg Menschen unterschiedlichen Alters und vielfältigen musikalischen Hintergründen. Das Repertoire umfasst moderne Chorarrangements populärer Songs aus mehreren Jahrzehnten. Als junges Ensemble setzt der Chor auf eine partizipative Arbeitsweise und die gemeinsame Freude an poppigen Harmonien, groovigen Rhythmen und der emotionalen Kraft der Musik.

Das **Youth World Music Orchestra** verbindet musikalische Traditionen aus aller Welt mit europäischer Klassik, Folklore, Pop und Neuer Musik. Mit Instrumenten verschiedener Kulturen schafft das Ensemble musikalische Brücken und eröffnet neue Perspektiven auf kulturelle Vielfalt. Unter der Leitung des Kasseler Komponisten, Musikers und Musikwissenschaftlers Dr. Ulli Götte werden unterschiedliche Klangsprachen zu einem lebendigen gemeinsamen Musikerlebnis. Erlebt ein Konzertprogramm voller mitreißender Sounds, überraschender Klänge und kultureller Vielfalt – ein Abend für alle, die Lust auf musikalische Grenzgänge haben!

06.11.2026 | 19 Uhr

»Acordeón Feliz«

Konzert von **Schüler:innen der Abteilung Akkordeon des Konservatoriums G. P. Telemann, der Preisträger des Bundeswettbewerbs Jugend musiziert 2026** in der Kategorie Ensemblewertung Akkordeon-Kammermusik, und dem **Akkordeon-Quintett des LandesJugendAkkordeonOrchester Brandenburg**.



Marie Therese Sturz,
Felix Xiaoqi Gu © privat

Samuel Georg Natho
Greta Viktoria Barthel © privat

Mit den **Akkordeon-Schüler:innen des Konservatoriums G. P. Telemann** eröffnet der jüngste Nachwuchs den Konzertabend. Seit fast zwei Jahren musizieren **Marie Therese Sturz** (13) und **Felix Xiaoqi Gu** (11) aus der Klasse von **Gennadiy Vinogradski** als Duo. Bei zahlreichen Akkordeonwettbewerben konnten sie bereits mit ihrem Können überzeugen. **Greta Viktoria Barthel** (13) und **Samuel Georg Natho** (13) aus der Klasse von **Silke Czimek** begannen 2024 gemeinsam zu spielen. 2026 nahmen sie erstmalig am Wettbewerb Jugend musiziert teil.

Programm

Marie Therese Sturz, Felix Xiaoqi Gu

Rudi Braun (*1960) | *Prisma: Teil I und II*
Wolfgang Ruß (*1954) | *Jazz we can*

Greta Viktoria Barthel, Samuel Georg Natho

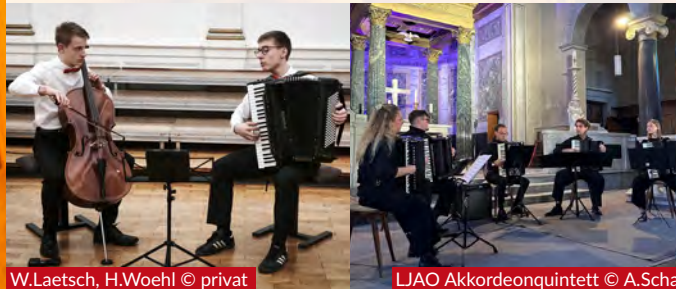
Georg Friedrich Händel (1685-1750) | *Fugetto*
Silke Czimek (*1967) | *Magische Impressionen: Wunderliche Gefährtin, Das verlassene Mädchen, Finstere Wächter*

Das Gesellschaftshaus Magdeburg hat für den Bundeswettbewerb Jugend musiziert 2026 erneut einen Sonderpreis in Form eines Konzertauftritts im Rahmen von MultiPhonics gestiftet.

Das Duo **Wilhelm Lätsch (Violoncello)** und **Hans Friedrich Wöhl (Akkordeon)** musiziert seit 2019 an der Musik- und Kunstschule Jena in der Klasse von Stephan Bahr. Beim Bundeswettbewerb »Jugend musiziert« wurden sie 2026 mit der Maximalpunktzahl und zwei Sonderpreisen als Bundespreisträger ausgezeichnet. Ihr Repertoire reicht von Barock bis zur Gegenwart. Gemeinsam erkunden sie die klangliche Vielfalt ihrer Instrumente.

Programm

Paul Hindemith (1895–1963) | *Kleine Sonate: II. Lebhaft*
Marin Marais (1656–1728) | *Couplets des Folies d’Espagne* (*Variationenauswahl*)
Isang Yun (1917–1995) | *Intermezzo*
Astor Piazzolla (1921–1992) | *Le Grand Tango*



W.Laetsch, H.Woehl © privat

LJAQ Akkordeonquintett © A.Schau

Das **LandesJugend-AkkordeonOrchester (LJAQ) Brandenburg** ist das Auswahlensemble junger Akkordeonist:innen im Land Brandenburg. Die künstlerische Leitung liegt bei Tobias Wilke und Leon Jonas Thieme. Seine klangliche Vielfalt ist auch in kleiner Besetzung erlebbar: Das Repertoire des Quintetts reicht von Originalliteratur bis hin zu raffinierten Bearbeitungen verschiedener Genres. Auch in kammermusikalischer Besetzung entfaltet das Akkordeon eine überraschende Bandbreite an Klangfarben und Ausdrucksmöglichkeiten.

Programm

Cracow Klezmer Band | *Tsive Ha-Shamayyim – The Colours of Heavens*
Marius Beier | *Polarlichter*
Jonas Tamulionis (* 1949) | *Lambada Concertante*
Béla Bartók (1881–1945), arr. Leon Jonas Thieme
Rumänische Volkstänze
Fritz Dobler (1910–1997) | *Romanze*

Besetzung

Theresa Lesinski | Sophie Oberschmidt | Benedikt Lennart Kaufer | Philipp Höning | Leon Jonas Thieme (Leitung)

07.11.2026 | 17 Uhr

Jahreskonzert Komponistenklasse Sachsen-Anhalt
Eintritt gegen Spende

Die **Komponistenklasse Sachsen-Anhalt**, 2008 am Konservatorium Georg Philipp Telemann Magdeburg gegründet, trifft sich zweimal jährlich zu Ferienkursen. In fröhlicher Atmosphäre wird musiziert und komponiert. Bei MultiPhonics erklingen die neuen Werke – in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem außerordentlichen **Bremer Schlagzeugensemble**. Egal welchen Alters, alle eint die Freude am Finden und Erfinden von Musik. Begleitet werden sie von erfahrenen Lehrern wie Rainer Arndt, Thomas Buchholz, C. René Hirschfeld, Matthias Pflaum und Bernhard Schneyer.



Komponistenklasse Sachsen-Anhalt © privat

Kartenpreise

VVK 8 EUR | Kasse 11 EUR
Schüler:innen 5 EUR | U27-Last-Minute-Ticket 5 EUR
VVK und Reservierung: 0391 5406777
www.gesellschaftshaus-magdeburg.de

Vorverkaufsstellen

Volksstimme Service-Center | Tourist Information
Kartenhaus im Allee-Center